Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 61 (1983)
Heft: 3

Rubrik: Pro Senectute intern

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

PRO SENECTUTE INTERN

Vor der 2. Schweiz. Senioren-Messe

AKTIVES ALTER

Vom 7.–12. Juni findet in den Züspa-Hallen wiederum dieser Anlass statt. Der gute Publikumserfolg von 1981 führte zu einer Verdoppelung der Fläche. Erfreulich ist das enorme Interesse für die Hobby-Schau «Schöpferisch im Alter»: Von über 300 Anmeldungen konnten rund 200 berücksichtigt werden. Über das reichhaltige Rahmenprogramm orientieren die 4 Mittelseiten dieser Nummer.

Pro Senectute beteiligt sich mit einem Informationsstand (Nr. 760) und einer Zeitlupe-Ecke (samt Jubiläums-Wettbewerb) an dieser Messe. Mitarbeiter von Pro Senectute Zürich und des Zentralsekretariats werden Sie dort gerne empfangen!

Pro Senectute beantragt zusätzliche Hilfe für Betagte in Notlagen

Die repräsentativen Nationalfonds-Untersuchungen über die wirtschaftliche Lage der Rentner ergaben, dass eine relativ bescheidene, absolut aber gewichtige Gruppe von schätzungsweise 150 000 Betagten sich in einer echten Notlage befindet. Diese beruht meist nicht auf zu niedrigen Einnahmen, sondern auf überdurchschnittlichen Ausgaben wegen Krankheit, Diätkosten oder Mietzinsen. Diesen Fällen ist nur mit gezielter Einzelhilfe beizukommen. Pro Senectute ersucht deshalb in einer Eingabe die Eidg. AHV/IV-Kommission, dem Bundesrat und den eidgenössischen Räten auf 1. Januar 1984 eine substantielle Erhöhung der Ergänzungsleistungen zu beantragen. Durch höhere Einkommensgrenzen und Abzüge könnte in den meisten Fällen entscheidend geholfen werden. Diese Massnahme für eine abnehmende Zahl von bedrängten Betagten wäre weit sinnvoller und tragbarer als eine Rentenerhöhung im Giesskannenprinzip.

Ergänzend schlägt Pro Senectute vor, den heutigen Beitrag an die Stiftung aus AHV-Mitteln mindestens zu verdoppeln. Damit könnte in jenen Notfällen individuelle Hilfe geleistet werden, wo zusätzlich einmalige oder periodische Zuschüsse nötig sind, weil höhere Ergänzungsleistungen allein nicht ausreichen. Pro Senectute erinnert daran, dass auch nach einer solchen Erhöhung des Bundesbeitrags die Grössenordnung unter 0,17 Prozent der gesamten AHV-Ausgaben von rund 12 Milliarden bliebe.

Nachahmenswertes Turngruppen-Jubiläum

Vor einem Jahr durfte unsere Altersturngruppe das 10jährige Bestehen feiern. Dabei wurde vorgeschlagen, in diesem «Jubiläumsjahr» eine gute Tat zu vollbringen. Wir wurden uns dann einig, dass jedes von uns mit Stricken, Häkeln, Basteln usw. etwas zu einem kleinen Bazar beitragen sollte. Im November führt unsere Pfarrei jeweils einen Suppentag und einen Bazar durch. Vergangenen Herbst wurde der Erlös dieses Verkaufs einer Laienhelferin in der 3. Welt übergeben. Die Freude über den schönen Betrag von über 700 Franken war beiderseits gross. Vielleicht könnte dies ein Ansporn sein für andere Gruppen. *Frau D. in Henau*

Die Redaktion hofft das auch und gibt darum die Zuschrift von Frau D. gerne weiter. Wir finden es besonders erfreulich, wenn eine Gruppe von Seniorinnen ihr Jubiläum nicht nur für sich feiert, sondern auch an die Armen in den Entwicklungsländern denkt.

«Telefilm» zum Thema «Alter»

Die zweite Folge der neuen Sendereihe «Telefilm» des Fernsehens DRS wird am 29. Juni 1983 unter dem Titel «Angst vor dem Alter» von 20.00 bis etwa 23.00 Uhr ausgestrahlt.

Die Sendung (Redaktion Dr. Yvonne Sturzenegger, Präsentation Heidi Abel) bringt den Film «Abendrot» des Amsterdamer Werktheaters (früherer Film derselben Gruppe «Opname») und eine Gesprächsrunde mit zwölf betroffenen Teilnehmern.

Der Knick im Genick

Kopfweh, Migräne, Nackenbeschwerden...

Wenn Ihr Kopf nachts falsch liegt, wird die Halswirbelsäule unnatürlich gebogen. Dieser ‹Knick im Genick› kann Ursache mancher Beschwerden sein.

zum Beispiel:
Bandscheibenleiden, Muskelverspannungen, Nakkenschmerzen, Kopfweh, Migräne und Schwindel (hervorgerufen durch die Kompression der Adern, was eine Minderdurchblutung des Gehirns zur Folge haben kann).

LAKO-VITAL

-Spezialkopfkissen

80 x 40 cm, 5fach form- und fixierbar aufgrund Ihres persönlichen Wohlbefindens; beste, dauerbeständige Spezialfaserfüllung, staubfrei und antiallergisch

Fr. 155.–

Überzug aus reiner Baumwolle in diversen Farben:

Fr. 20.–

Herstellung + Vertrieb:
P. Straubhaar, Burgstrasse 35
3600 Thun 5 Tel. 033/22 21 44

Ein Gratis-Versuch kann nur nützen!

Senden Sie mir _____ Stk. Kissen absolut unverbindlich für 14 Tage zum Probeschlafen. ZL 3/83

Hr./Fr./Frl. _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Gewünschte Farbe und Anzahl der Kissenbezüge:

____ hellgrün	____ rosé	____ olive
____ hellblau	____ beige	____ weiss
____ braun	____ orange	____ citron

Die Geschenkidee

Fislisbacher Hobbyschreiner bauten zwei Marktstände

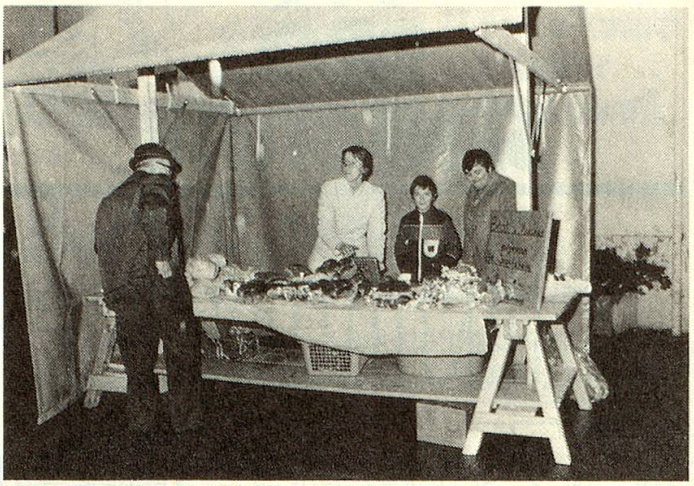


Foto Peter Riner

Als Nachtrag zu unserer Februar-Reportage über die Aargauer Werkgruppe das Neueste aus Fislisbach: Die Männer des Seniorenclubs erstellten im Auftrag des Gemeinderates zwei solide Marktstände für die Dorfvereine. Am 9. April erlebte ein Stand seine Wassertaufe, als die Frauen der Elternrunde und der Müttergemeinschaft ihren Brot- und Kuchenverkauf zugunsten des Bremgartner Josefheims mit gutem Erfolg durchführten.
Zwei Gemeinderäte stiessen mit den schreinernden Senioren auf das gelungene Werk an und ermunterten sie zu weiteren Taten für die Öffentlichkeit. Bernhard Schibli, der «Chefschreiner», überreichte seinen Kollegen ein Holzofenbrot. Im «Rössli» wurde die Aktion natürlich gebührend gefeiert.

Berliner Studenten besuchten Schweizer Altersinstitutionen

Vom 14. bis 19. März besuchte Frau Professor Ingeborg Blauert, Inhaberin des «Lehrstuhls für Sozialpädagogik an der Evangelischen Fachhochschule für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin» mit einem Dutzend ihrer Studentinnen und Studenten im Rahmen einer Studienreise auch Pro Senectute. Dem Auftakt im Zentralsekretariat folgten Besuche bei der Swissair (Altersvorbereitung), im Zentrum am Obertor in Winterthur, im Seniorenzentrum Klusplatz Zürich, bei Pro Senectute Kanton Zürich, dem Stadtärztlichen Dienst Zürich, dem privaten Altersheim Neutal in Berlingen/TG und der Stelle für Altersfragen des Migros-Genossenschafts-Bundes. Das reichhaltige, von Frau J. Winter

zusammengestellte Programm, stiess auf reges Interesse der angehenden Sozialpädagogen. Frau Prof. Blauert bedankte sich herzlich für den Einblick in die Altersarbeit in der Schweiz.

Eduard Juchli

Senioren musizieren mit Senioren

oder

Sinnvolles Altern mit Musik

Fünf Jahre Seniorenorchester Olten

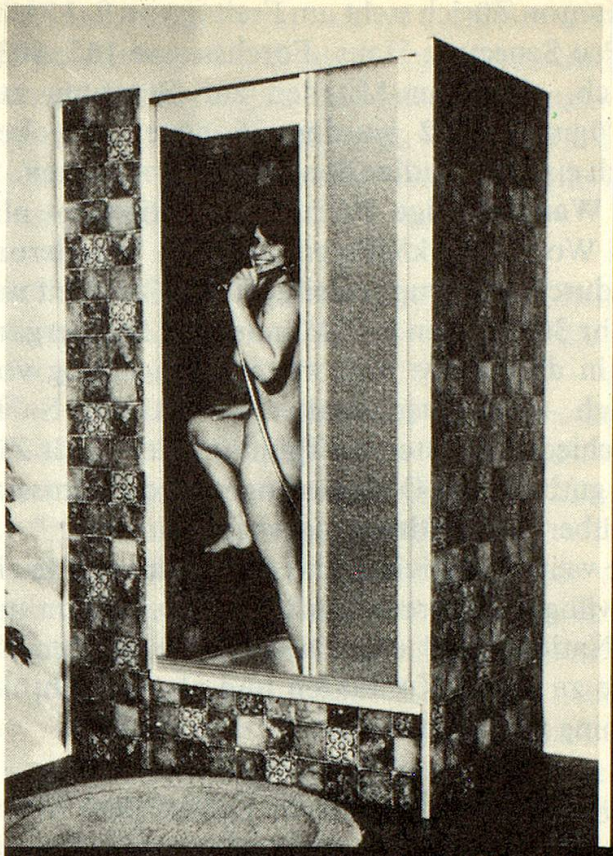
Vor etwa sieben Jahren brachte die Zeitlupe einen Aufruf von Zürcher Senioren zur Bildung eines Seniorenorchesters, das dann auch entstand (Kontaktadresse: Pro Senectute Kanton Zürich, Postfach, 8032 Zürich). Dieser Aufruf wurde auch in Olten gelesen. Der Zahnarzt Dr. Eduard Juchli nahm Kontakt mit dem Zürcher Initianten Emil Kronauer auf und benützte dessen Unterlagen. Zeitungsaufrufe mobilisierten 14 Musiker, im April 1978 begannen die ersten Proben. Inzwischen zählt das Orchester 26 Mitglieder, erarbeitete sich ein vielseitiges Repertoire von klassischen, volkstümlichen und unterhaltenden Stücken und trat bei vielen Gelegenheiten auf, stets wohlwollend von der Presse unterstützt.

Zum fünfjährigen Bestehen schrieb Präsident Dr. Juchli eine 20seitige Festschrift, die er freundlicherweise Pro Senectute widmete. Die Broschüre dürfte weiteren Musikfreunden viele wertvolle Anregungen vermitteln, wie man erfolgreich ein solches Unternehmen aufbaut und damit vielen Senioren zu beglückendem gemeinsamem Tun verhilft.

Interessenten mögen sich bitte direkt an Dr. Ed. Juchli, Ringstrasse 40, 4600 Olten, wenden.

Die «Aktion S» in Zürich – eine nützliche Vermittlungsstelle

Die «Aktion S» wird durch ein kleines Team von Senioren geführt, das in enger Zusammenarbeit mit Pro Senectute für Altersgenossen **ehrenamtliche Arbeiten bei gemeinnützigen Aufgaben** vermittelt wie Büroarbeiten bei Sozialwerken oder auch verschiedene Aufgaben bei Alten, Behinderten und Kindern. Interessierten Rentnern



Wenn eine Badewanne beschwerlich wird, gibt's eine goldrichtige Lösung. Diese.

Diese herrlich komfortable Duschkabine mit stabiler Sitzbank ist jetzt in unserer ständigen Ausstellung zu sehen – ein Abstecher, bei dem Sie allerei Wissenswertes erfahren können. Sie lässt sich kurzerhand an Stelle einer Badewanne installieren, aber auch in jedem anderen Raum. Ohne unnötigen Aufwand. Wenn's sein muss, innert Rekordfrist, sogar mit seitlich angebautem Lavabo! Die Schiebetüre gleitet sagenhaft sanft und schliesst vollkommen wasserdicht. Spritzen nach Herzenslust erlaubt! Seit über 20 Jahren bewährte Elementbauweise in wertbeständiger Schweizer Qualität. Vorteilhafte Preise – Anschlussmontage inbegriffen – sowie eine breite Auswahl wunderschöner Farbkombinationen sind die Stärke von **VENUS – mit Abstand Nummer eins für Duschkabinen.**

VENUS

VENUS Bad- & Duschanlagen AG
8037 Zürich Landenbergstr. 17
Tel. 01 · 44 05 22

für kostenlose **BON** Dokumentation ZL.

Name
Adresse
PLZ

VENUS an der Senioren-Messe
Halle 7, Stand 708

im Kanton Zürich steht am Freitag von 9–11 Uhr im Pro Senectute-Haus, Forchstrasse 145, 8032 Zürich, ein Team-Mitglied zur Beratung zur Verfügung. 1982 wurden 76 neue Aufgaben durch einsatzfreudige Senioren übernommen.
Für **Wanderlustige** führt die «Aktion S» alle zwei Wochen in kleineren Gruppen Wanderungen durch. 18 Gruppenleiter führen zur Zeit ungefähr 300 Frauen und Männer auf Spaziergängen in die nähere und weitere Umgebung von Zürich. Ferner veranstaltet die «Aktion S» in verschiedenen Alterstreffpunkten der Stadt Zürich gutbesuchte **Orientierungen** und Diskussionen über die **Abstimmungsvorlagen.**
Eine weitere Aktivität sind die **Jasskurse:** Je ein freiwilliger «Lehrer» führt drei Neulinge in unser Nationalspiel ein. Diese Kurse werden als Hilfe zu neuen Kontakten und als Gedächtnistraining geschätzt.

110 000 Pro Senectute-Zeitungen für Pro Senectute Basel-Stadt

Einen grossangelegten Informationsfeldzug startete unser Basler Kantonalkomitee anfangs April: Gemeinsam mit einer Werbefirma wurde

Basel

Deine Senioren

Basler Kolumnisten schreiben für Sie:
-minu Seite 9
-sten Seite 13

Wir brauchen einander

SPONSOR
PRO SENECTUTE BASEL

Die Zukunft von Jung und Alt heisst Alterwerden. Wir wünschen uns alle ein lebenswertes Alter.
Mit einer grossen Spende-Aktion ruft die Pro Senectute Basel-Stadt die Bevölkerung auf, füreinander – miteinander zu leben, damit alle einmal sagen können: Wir führen ein lebenswertes Alter.

Inhalt
Das Alter, eine zukunftslose Zeit ... 2
Pro Senectute, geht Sponsoren ... 3
Alter werden, glücklich werden ... 5
Sorgenkinder bei Jugend d'Art ... 11
Gerald's Rätselflug ... 16
Lebenslanges Lernen ... 17
Warum ein Pro Senectute-Leitbild? ... 18
Klüber für Sponsoren ... 22

Sport im Alter:
Was gesund und munter macht
Seite 14

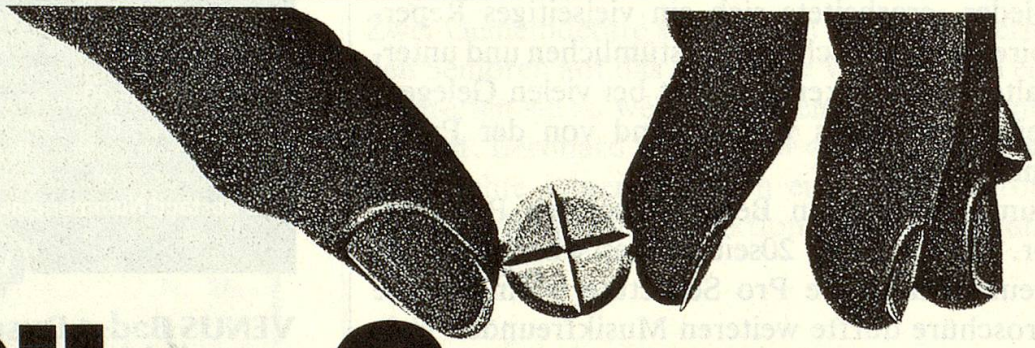
Ein neues Leitbild
Am 16. Oktober 1981 hat die Schwei-

Glücklich wohnen
Der Schlüssel zu einem ausgefüllten Alter ist auch ein Wohnungs-Schlüssel. Und dieser Schlüssel heisst: Aktiv sein, gestalten, verän-

Leupin schenkt Harlekin
Der bekannte Basler Künstler Herbert Leupin stiftet 12 signierte Harlekin-Kunstdruckbeiträge für die grosszügigsten Gönner der Pro Senectute Basel.
Seite 15

eine 32seitige Zeitung gestaltet. In lockerer Folge werden verschiedene Aspekte des Alters beleuchtet und natürlich vor allem die eigene Tätigkeit vorgestellt. Mit einer Kunstaktion wurden Sponsoren gesucht. Dank vieler Inserate konnte das Ganze ohne Kosten für Pro Senectute gedruckt und in sämtliche Briefkästen verteilt werden.

Redaktion Peter Rinderknecht



Ciba-Geigy setzt Zeichen mit Medikamenten

und in sechs weiteren Tätigkeitsgebieten

(Farbstoffe und Chemikalien, Produkte für die Landwirtschaft, Kunststoffe und Additive, Haushalt-, Garten- und Körperpflegemittel, Fotomaterialien und elektronische Geräte)

C 14